

Werkbezeichnung

Bildnis Karl III., König von Spanien (1716-1788)

Werknummer

DW_137

GND-Nummer (Werk)

<http://d-nb.info/gnd/1206745487>

Werktyp

[Bildnis](#)

Ikonographische Systematik

[Männer aus dem Haus Bourbon](#)

Entstehung

Künstler/Urheber

Künstler

[Mengers, Anton Raphael](#)

Material/Technik

Öl auf Leinwand

(Bild-)Träger

Leinwand

Maßangabe(n)

283 x 170 cm

Abbildungen

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1726703>

Beschreibung

Zustand nach Restaurierung 2016

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1243554>

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution
[Statens Museum for Kunst / Kopenhagen](#)

Kommentar (Freitext)
Seit August 1921

Inv.-Nr.
Sp. 788 = 1831

Zum Werk

Verfasserin
[Roettgen, Steffi](#)

Kommentar
Die in Vorbereitung der Ausstellung Carlos III (Madrid, 2016) durchgeführte Restaurierung hat die malerische Brillanz und die farbliche Opulenz des Gemäldes wiederhergestellt. Die Details der reichen

Ausstattung des Interieurs, wie der mit der spanischen Königskrone geschmückte Sessel und der mit dem monumentalen Königswappen bestickte Vorhang haben durch die Reinigung eine visuelle Aufwertung erhalten. Deutlich sichtbar ist nun auch der vom Teppich bedeckte Podest, auf dem der Monarch posiert und der ihm eine geradezu theatralische Distanz verleiht.

Die jetzige Erscheinung des Bildes macht die Bewunderung der Zeitgenossen für das Bildnis verständlich, das Karl III. im vollständigen Ornat und mit allen Insignien seines Ranges als „Rey de España y de las Indias“ zeigt. Bevor das Bild per Schiff von Madrid nach Dänemark gesandt wurde, wurde es in Madrid an einem Feiertag gezeigt, wie Azara berichtet (Azara-Fea 1787, S XL).

Wahrscheinlich war dieser Feiertag der 30. Dezember 1765, als in der Real Casa de la Panaderia die Madrider Festlichkeiten anlässlich der Hochzeit des Prinzen von Asturien stattfanden (Jordan de Urries 2016, S. 65).

Die durch die Korrespondenz des dänischen Gesandten in Madrid gesicherte Entstehung des Gemäldes lässt sich auf den Herbst des Jahres 1765 (September bis Dezember) eingrenzen. Am 3. Oktober 1765 wurde die Rüstkammer seitens des Hofes angewiesen, dem Maler für das Porträt eine Ganzkörperrüstung zur Verfügung zu stellen. Welche der zahlreichen Prunkrüstungen für den Fußkampf aus der Armeria Real Mengs verwendet hat, ist nicht feststellbar.

Forschungsstand

Werk in Roettgen 1999/2003

<https://doi.org/10.11588/diglit.54691#0225>

Provenienz

Datum (Provenienz)

bis 1840

Ort (Provenienz)

[Schloss Frederiksborg](#)

Datum (Provenienz)

bis 1860

Ort (Provenienz)

[Schloss Kronborg](#)

Datum (Provenienz)

Juni 1881

Ort (Provenienz)

[Frederiksborg](#)

Datum (Provenienz)

Dezember 1904

Institution (Provenienz)

[Dänisches Finanzministerium/ Kopenhagen](#)

Ausstellungskatalog

Katalogverweis

[AK Carlos III majestad y ornato, hg. von Pilar Benito García, Javier Jordán de Urríes y de la Colina, José Luis Sancho, Madrid, Palacio Real, 2016-2017, Madrid 2016](#)

Seitenzahl(en)

S. 61-65

Katalognummer

Kat. 5

Kommentar

(Javier Jordan de Urries y de la Colina)

Bildthema

Kommentar (Bildthema)

Orden des Goldenen Vlies

Nebenwerke

[DW_137/VZ_01 Karl III. König von Spanien \(1716-1788\) \(Mengs, Anton Raphael\)](#)